

Material zu "Informationen bewerten in Zeiten der Pandemie"

Talk	1
Präsentation	1
Checkliste	2
Quellen	6

Talk

- ★ [27.12.2021 20:00 - im Haecksen-Stream während der rC3 2021](#)

Präsentation

- ★ [Workshop: Informationen bewerten in Zeiten der Pandemie - auf Google Slides](#)

Workshop: Informationen bewerten in Zeiten der Pandemie

— Teil 1: Die innere Checkliste —

Checkliste

(Stand: 21.12.2021 - Work in Progress - aktuelle Version unter:

<https://www.diigo.com/outliner/ip5obr/Informationen-bewerten---die-innere-Checkliste?key=u69yrswf41>)

- Diese Checkliste ist Teil des Workshops "Informationen bewerten in Zeiten der Pandemie"
 - [Workshop: Informationen bewerten in Zeiten der Pandemie - Work in Progress - Google Slides](#)
 - <https://www.patreon.com/posts/workshop-in-der-35435888>
 - [Workshop:Informationen bewerten - Quellen](#)
- Grundannahmen der Bewertung
 - Wertungsfreie, neutrale Informationen sind nicht möglich. Eine Wertung entsteht schon alleine, durch die Auswahl dessen, was als berichtenswert erachtet wird. Das bedeutet nicht, dass die Informationen deswegen unzutreffend oder verzerrt dargestellt sind.
 - Die Aufgabe eines Journalisten ist nicht, nur Fakten zu berichten, sondern vor allem einzuordnen, was diese für den Leser, Zuhörer oder Zuschauer bedeuten.
 - Wichtig ist, den Standpunkt des Mediums und des berichtenden Journalisten zu (er)kennen und in die Bewertung der Informationen mit einfließen zu lassen.
 - Menschen neigen zu Wahrheit und Vertrauen
 - Ausnahmen bestätigen die Regel - nicht umgekehrt!
 - Fehler passieren, wo Menschen arbeiten. Immer wieder.
 - Bevor du an Absicht, Vorsatz oder eine Verschwörung denkst, denke an ein Versehen, Fehler, Mißverständnisse oder Inkompetenz.
 - Eine gute Lüge vermischt immer Realität und Lüge.
 - Aber: nicht jeder Fehler, nicht jedes Versäumnis ist eine absichtliche Lüge.
 - Nicht vorschnell davon ausgehen, dass wenn eine Teilinformation eines Mediums wahr ist, die ganze Information wahr sein muss.
 - In unsicheren Zeiten und einer überkomplexen Welt, suchen Menschen nach einfachen Antworten und nach Persönlichkeiten, die absolute Sicherheit ausstrahlen.
 - Das kann zu einem Problem werden. Übergroße Selbst(Sicherheit) deutet eher darauf hin, sich selbst und das eigene Vorgehen nicht hinreichend zu hinterfragen, oder kritisches Hinterfragtwerden vermeiden zu wollen.
 - Fehlender Einblick in Zusammenhänge senkt die Fähigkeit, eine Situation zuverlässig zu bewerten.
 - Mit einer eigenen Bewertung daher besser warten, bis ausreichend zuverlässige Informationen zusammengekommen sind und den Aussagen von Personen vertrauen, die aktiven Einblick in die fraglichen Zusammenhänge haben.

- Woher stammt die Information? - Gewichtung absteigend.
 - Nahe am Ursprung: RKI, wissenschaftliche Publikationen, Gesundheitsämter ...
 - Aber nicht: Augenzeugen!
 - Vereinfachende, filternde und einordnende Quellen: Nachrichtenmedien, Tageszeitungen, öffentlich-rechtlicher Rundfunk, Sachbücher.
 - Vereinfachende und verzerrende Quellen: Privatsender, Illustrierte, Frauenzeitschriften, reißerische Sachbücher.
 - (Privat-)Meinungsmedien: Social Media, YouTube etc. Wild uneinheitliche Qualität
 - Buschfunk und Unterhaltungsmedien: Augenzeugen, Tratsch, Filme, Romane.
 - Routinemässig entstellende Quellen: Propagandamedien, Contentfarmen, Verschwörungstheoretiker, Extremisten, Betrüger.
- Bewertung eines Mediums oder Artikels
 - Erkenntnisprozess
 - Aufwertend
 - Der Erkenntnisprozess steht transparent und nachvollziehbar zur Verfügung
 - Es werden die Quellen genannt, auf deren Basis die Erkenntnis zu Stande kam.
 - Die Quellen sind relevant und zutreffend.
 - Abwertend
 - Der Erkenntnisprozess ist nicht transparent oder nicht verfügbar. Es werden fertige Ergebnisse präsentiert, aber es bleibt unklar, wie sie gewonnen wurden.
 - Es werden keine Quellen genannt oder nur vage darauf verwiesen, so dass eine Prüfung der Quellen erschwert wird.
 - Es werden Quellen genannt, aber sie sind nicht relevant, nicht zutreffend oder von schlechter Qualität.
 - Sprache
 - Aufwertend
 - Neutrale Sprache
 - Unfall, Ereignis,
 - Wertungsfreie Begriffe
 - Tatverdächtiger, Pädophiler, Asylbewerber
 - Ordnet ein und setzt in Kontext, überlässt aber die abschließende Meinungsbildung dem Leser oder Zuschauer.
 - Abwertend
 - Emotionsgeladene Sprache
 - blutiger Crash, das nächtliche Grauen von Birnbaumwerder,
 - Stark wertende Begriffe
 - Mörder, Kinderschänder, Kulturbereicherer
 - Liefert eine vorgefertigte Meinung.
 - Experten
 - Aufwertend

- Experten aus dem zum Thema gehörenden Fachbereich
 - Virale Epidemie: Virologen, Epidemiologen,
 - Impfungen: Vakzinologen, Immunologen
 - Psychische Auswirkung einer Epidemie: Psychologen, Therapeuten
 - Klimawandel: Klimaforscher
- Experten, die in Praxis oder Forschung aktiv sind
 - d.h. mit Überblick, über aktuelle Entwicklungen
- Experten in eigener Sache
 - z.B. Menschen mit Behinderungen
- Keine (oder geringe) Interessenkonflikte
 - z.B. lebt von der Anstellung als Wissenschaftler
- Abwertend
 - Experten aus angrenzenden Fachbereichen
 - Virale Epidemie: Immunologen (außer es geht z.B. um Auswirkungen von Impfungen), Toxikologen,
 - Psychische Auswirkung einer Epidemie: Philosophen
 - Klimawandel: Geologen
 - Experten im Ruhestand
 - oft mit veraltetem Wissensstand
 - Experten in fremder Sache
 - z.B. Eltern, Geschwister, Pflegende behinderter Menschen.
 - Starke Interessenkonflikte
 - besitzt ein Unternehmen, dass aus der Situation in Frage Gewinne schöpft.
- Transparenz
 - Aufwertend
 - Beiträge sind klar gekennzeichnet: Meinungsartikel, Werbung.
 - Abwertend
 - Meinungsartikel werden nicht als solche ausgewiesen.
 - Werbung oder bezahlte Beiträge werden nicht als solche ausgewiesen.
- Ausrichtung
 - Aufwertend
 - Die grob politische Ausrichtung des Mediums ist bekannt und wird nicht verschleiert. Z.B. FAZ: konservativ, TAZ: linksalternativ, SZ: linksliberal, WELT: bürgerlich, marktliberal.
 - Abwertend
 - Die Ausrichtung wird versteckt, verschleiert, in populistische oder propagandistische Worte gekleidet oder verleugnet.
 - "frei", "jenseits des Mainstreams", "ehrliche Nachrichten", "liberal" wenn das Medium rechtspopulistisch ist, "weder links noch rechts".
 - Um so weiter sich ein Medium den politischen Rändern nähert, um so wahrscheinlicher wird die Wahrheit auch

mal im Sinne der eigenen Sache gebeugt oder mit einer deutlichen Gewichtung interpretiert.

- Namensgebung, Titel und Teasertexte
 - Aufwertend
 - Der Name des Mediums ist neutral gehalten und versucht keine Aussage über ihre Glaubwürdigkeit zu machen und verwendet auch keine besonders positiv besetzten Begriffe. z.B: "Frankfurter Allgemeine Zeitung", "Münchner Merkur".
 - Der Teasertext stimmt inhaltlich mit dem restlichen Artikel überein.
 - Abwertend
 - Emotional und positiv belegte Begriffe im Namen des Mediums oder Begriffe, die eine besondere Glaubwürdigkeit unterstreichen sollen. "Prawda", "Junge Freiheit",
 - Fragezeichen-Headlines: Sollen im Allgemeinen eine Behauptung aufstellen, ohne sich angreifbar zu machen. Daher wird die Behauptung als Frage verpackt. "Hat Karl Ranseier Geld hinterzogen?" Die Faustregel lautet: Enthält der Titel ein Fragezeichen, so lautet die Antwort immer "Nein".
 - Zwischen Teasertext und Inhalt des Artikel gibt es sachliche Unterschiede.
 - Der Teaser kündigt etwas auf sensationsheische Art an. Der Text relativiert es zu einem fast alltäglichen, jedenfalls nicht besonders aufregenden Vorgang, oder der Sachverhalt stellt sich sogar gegensätzlich zu dem dar, was im Teaser angekündigt wurde.

Quellen

(Stand: 21.12.2021 - Aktuelle Version unter

<https://www.diigo.com/outliner/ip5pa1/Informationen-bewerten---Quellen?key=ly7wkwg2uy>)

Informationen bewerten - Quellen

- Diese Quellensammlung ist Teil des Workshops "Informationen bewerten in Zeiten der Pandemie"
 - [Workshop: Informationen bewerten in Zeiten der Pandemie - Work in Progress - Google Slides](#)
 - <https://www.patreon.com/posts/workshop-in-der-35435888>
- Journalistisches Selbstverständnis
 - [Pressekodex - Presserat](#)
 - [Selbstverpflichtung – Freischreiber](#)
 - [Hostwriter | About](#) - Code of Ethics
 - [Grundsatzprogramm - DJV - Deutscher Journalisten-Verband](#)
 - [Rundfunkrat – Wikipedia](#)
 - "Das Bundesverfassungsgericht hat 2014 ein Urteil zur Staatsferne des Öffentlich-Rechtlichen Rundfunks gesprochen. Das Gericht erließ dabei ein "Gebot der Vielfaltsicherung" bei der Besetzung der Rundfunkräte. Der "Anteil der staatlichen und staatsnahen Mitglieder" wurde ausdrücklich auf höchstens ein Drittel der gesetzlichen Mitglieder des jeweiligen Gremiums begrenzt, um die Staatsferne sicherzustellen.[3]"
 - Einzelne Medien
 - [taz die tageszeitung: Redaktionsstatut - taz.de](#)
 - [Redaktionsstatut CORRECTIV](#)
- Nachrichtenwert
 - [Nachrichtenwert](#)
 - "Die Bewertung des Nachrichtenwerts erfolgt anhand von Nachrichtenfaktoren wie:
 - Aktualität,
 - Betroffenheit,
 - Folgeschwere,
 - Konflikträchtigkeit,
 - Dramatik,
 - Kuriosität
 - Bei der Ermittlung des Nachrichtenwerts sollten die Redakteure folgende Fragen im Hinterkopf haben:
 - Was ist wirklich wichtig - so wichtig, dass es die Menschen wissen müssen?
 - Was gibt dem Publikum Denkanstöße, was bewegt die Menschen?
 - Was treibt die politische Debatte voran, welche Argumente sind neu?
 - [Nachrichtenwerttheorie | SpringerLink](#)

- [Nachrichtenfaktoren | Journalistikon](#)
- Medienkritik
 - [Übermedien | Medien besser kritisieren](#)
 - [BILDblog](#)
 - [Medienkolumne: Das Altpapier | MDR.DE](#)
 - [MEEDIA > Marken, Medien, Macher](#)
- Faktenchecker
 - [CORRECTIV.Faktencheck CORRECTIV](#)
 - [bellingcat - the home of online investigations](#)
 - [CrossCheck: Together, Now. - First Draft](#)
 - [Snopes.com - The definitive fact-checking site and reference source for urban legends, folklore, myths, rumors, and misinformation.](#)
 - [Mimikama@-Verein zur Aufklärung über Internetmissbrauch](#)
 - [#Faktenfuchs | BR24](#)
 - [Undark Magazine | Truth, Beauty, Science.](#)
- Falschmeldungen
 - [Hoax circulates that UK hospital has issued special advice to staff to prevent COVID-19 infection | AFP Fact Check](#)
 - [Faktencheck Corona-Klinik: Die überraschend öde Erklärung für diese "Medienmanipulation" - Volksverpetzer](#)
 - [Was hilft gegen Hobbyvirologen oder promovierte Klugscheißer? - buten un binnen](#)
- Affären
 - [Fall Claas Relotius: SPIEGEL legt Betrug im eigenen Haus offen - DER SPIEGEL](#)
 - [Der Fall Julian Reichelt: Axel Springer, ein Konzern im Skandalsumpf - DER SPIEGEL](#)
 - [At Axel Springer, Politico's New Owner, Allegations of Sex, Lies and a Secret Payment](#)
 - [Recherchen über „Bild“-Chef: „Buzzfeed“-Verleger Ippen verhindert Veröffentlichung - Übermedien](#)
 - [Warum musste Reichelt gehen und was wird nun aus Döpfner? - Übermedien](#)
 - [Investigativbericht über Julian Reichelt: Chefredakteur von Ippen.Media entschuldigt sich bei Betroffenen | ZEIT ONLINE](#)
 - "Ein Investigativteam bei Ippen hatte monatelang zu früheren Vorwürfen gegen Reichelt recherchiert. Kurz vor der geplanten Erstveröffentlichung vergangenen Sonntag [entschied sich das Medienhaus auf Einwirken des Verlegers Dirk Ippen doch gegen die Publikation](#). Zur Begründung hatte es von Ippen unter anderem geheißen: "Als Mediengruppe, die im direkten Wettbewerb mit Bild steht, müssen wir sehr genau darauf achten, dass nicht der Eindruck entsteht, wir wollten einem Wettbewerber wirtschaftlich schaden.""
 - " In einem Protestbrief an die Verlagsleitung hatten sich die Autorinnen und Autoren der Recherche daraufhin "schockiert" über das Vorgehen des Verlegers geäußert, das lediglich mit "persönlichen Geschmacksfragen" begründet worden sei. "

- ""Unsere Rechercheergebnisse deuten auf Missstände und Machtmissbrauch im Hause Axel Springer und durch den mächtigsten Chefredakteur Deutschlands hin", schrieben sie. Dem Verleger warfen sie "eine absolute Verletzung des Grundsatzes der Trennung von Redaktion und Verlag" vor."
- Fehlende Diversität in deutschen Redaktionen
 - [Diversity im Journalismus: "Eine homogene Enklave" - Medien - SZ.de](#)
 - [Diversität in Redaktionen – viel Luft nach oben | Europäisches Journalismus-Observatorium \(EJO\) |](#)
 - [Inklusions-Podcast IPC04 mit Christiane Link \(II\) – Inklusionspodcast](#)
 - [Journalist*innen mit Behinderung - Bitte mehr davon! - Leidmedien.de - Über Menschen mit Behinderung berichten.](#)
 - [Studie zu Diversität im Journalismus: Vielfalt unerwünscht - taz.de](#)
- Wechselwirkung Medien & Politik
 - Einfluss der Politik
 - [Beteiligung von Bundestagsparteien an Medienunternehmen - Wissenschaftlicher Dienst des Bundestags](#)
 - [Wie gestört ist die Bundespressekonferenz? - Übermedien](#)
 - [Neue ARD-Programmdirektorin Strobl: zu große CDU-Nähe? | NDR.de - Fernsehen - Sendungen A-Z - ZAPP - Medienpolitik](#)
 - [Kritik an der ARD: Der Aufstand - Medien - SZ.de](#)
 - [Medienkorrespondenz: „Informationen, die uns schockieren“: Eine Stellungnahme zur geplanten Verlegung des ARD-„Weltspiegels“](#)
 - [Öffentlich-rechtlicher Rundfunk in der Schusslinie: eine Differenzierung | APuZ](#)
 - [Wie staatsnah ist unser Rundfunk? | MDR.DE](#)
 - [Einschalten um abzuschalten - Der Beginn des Privatfernsehens | Kultur | DW | 28.08.2009](#)
 - "Bundeskanzler Helmut Kohl hat den gesetzlichen Weg für private Fernsehprogramme geebnet. Er will damit ein Gegengewicht zu der aus seiner Sicht eher SPD-freundlichen Berichterstattung bei ARD und ZDF schaffen. Doch statt der erhofften konservativen Berichterstattung zeigen Sat.1 und RTL vor allem billige, in den USA produzierte Serien. Die kommerziellen Fernsehsender bringen keine politisch-geistige Wende, sondern befriedigen vor allem den Massengeschmack."
 - BBC
 - [Hardline Tories could try to 'destroy' BBC for political motives, say opposition parties | BBC | The Guardian](#)
 - [The BBC Has an Institutional Culture of Brexit Self-Censorship – Byline Times](#)
 - [The Independence of Britain's Media has been in Jeopardy for a Long Time – Byline Times](#)
 - [The Conservatives have relearned the art of spinning the BBC](#)
 - Zugeständnisse der Politik an die Medienunternehmen

- Leistungsschutzrecht
 - [Hintergrund | IGEL - Initiative gegen ein Leistungsschutzrecht](#)
 - [Generalanwalt erachtet deutsches Leistungsschutzrecht für unwirksam | IGEL - Initiative gegen ein Leistungsschutzrecht](#)
- VG-Wort-Verlagsbeteiligung
 - [Revolution bei VG Wort: Urheber bekommen, was ihnen zusteht | Übermedien](#)
 - [EU-Urheberrechtsreform: 8 negative Folgen, mit denen Autoren jetzt rechnen müssen - literaturcafe.de](#)
 - [Urheberrechtsreform: Buchautoren verdienen weniger \[Aktualisierung\] - literaturcafe.de](#)
 - "Für viele Autor:innen bedeutet dieser Umstand jedoch, dass sich ihre VG-Wort-Einnahmen im Schnitt [um ein Drittel reduzieren werden](#). So reglementiert es der Gesetzesentwurf. Nahezu [alle acht negativen Folgen der Urheberrechtsreform, auf die wir bereits während der Verhandlungen auf EU-Ebene hingewiesen haben](#), könnten Buchautor:innen in Deutschland demnächst treffen. Die vom Bundesgerichtshof 2016 [als illegal bewertete Ausschüttung an Verlage](#) wird durch die Reform legalisiert."
- YouTube
 - [Ich habe ganz YouTube Deutschland ausgewertet und analysiert - YouTube - Youtube the great radicalizer](#)
 - [Youtube: Desinformation ist nicht nur ein Algorithmen-Problem](#)
 - [Hassbotschaften und Fake News - Youtube als digitale Virenschleuder](#)
 - [BLM - Pressemitteilungen 2021 - 08 - In algorithm we trust – \(Des-\)Information auf Empfehlung? Neue Studie zum YouTube-Algorithmus: Kaum Desinformation, kaum vertiefende Information](#)
- Fallacies & Biases
 - [Logical Fallacies | The Skeptics Guide to the Universe](#)
 - ["Fallacy" – You Are Not So Smart](#)
 - [Thou shalt not commit logical fallacies](#)
 - [The Guide to Common Fallacies - PBS Idea Channel - YouTube](#)
 - [List of cognitive biases - Wikipedia](#)
- Corona-Pandemie
 - [Corona-Sprechstunde: ein Faktenchecker widerlegt Corona-Fakes - YouTube](#)